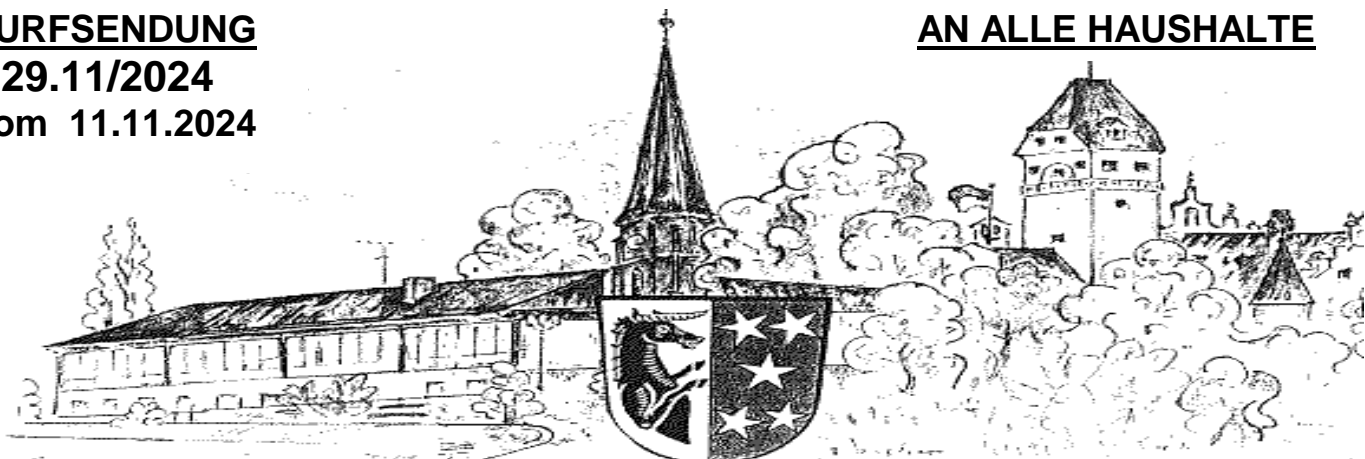


WURFSENDUNG

29.11/2024

vom 11.11.2024

AN ALLE HAUSHALTE



Nachrichten aus unserer Gemeinde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, wenn Bürgermeister Robert Putz Rechenschaft darüber ablegt, was in unserer Gemeinde gemacht wurde und welche Maßnahmen anstehen. Über alles Wissenswerte in der Gemeinde wird informiert in der

Bürgerversammlung

diese findet statt am

Freitag, 22. November 2024

um 19.30 Uhr im
Sportvereinshaus
im Sportzentrum Wührfeld

Neben dem Rückblick auf die letzten Jahre und dem Ausblick auf die Vorhaben des nächsten Jahres besteht die Möglichkeit, Wünsche und Anregungen vorzubringen.

(Redaktionsschluß nächste Ausgabe: Montag, 09. Dezember 2024)

Aus dem Gemeinderat

Zu Beginn der jüngsten Sitzung des Gemeinderates erhob sich das Gremium zum Gedenken an den tödlich verunglückten 3. Bürgermeister Hans Eckl. An seinem leeren Platz erinnerten eine Kerze und ein Blumengesteck an ihn und war eine Kondolenzkarte aufgelegt. Bürgermeister Robert Putz skizzierte in einem kurzen Nachruf Hans Eckl in seiner Person und seinem Wirken für die Gemeinde und als Freund.

Geschäftsordnungsgemäß stellte der Gemeinderat anschließend die Nachfolgeregelung für Hans Eckl im Gremium fest. Nachfolger auf der Liste der CSU-Parteiliste ist Franz März jun. Die Verwaltung wurde beauftragt, diesen über das Nachrücken zu informieren, dessen Wahrbarkeitsvoraussetzungen zu prüfen und die Bereitschaft zur Eidesleistung abzufragen. Wenn die Voraussetzungen gegeben sind, ist Franz März jun. zur nächsten Sitzung und zur Eidesleistung zu laden.

Auf Antrag der Firma SEAC-GROUP, Hebertsfelden befaßte sich der Gemeinderat mit der beabsichtigten Errichtung eines Solarparks im Gemeindeteil Ortprechting. Sandra Falk und Franz Moser von der SEAC-GROUP erläuterten dem Gremium das Vorhaben. Auf einer ca. 7 Hektar großen Fläche will die SEAC-GROUP eine 8 MW-Solaranlage errichten. Speicherbatterien werden auf der Anlage nicht installiert. Die vorgesehene Fläche liegt weder in einem Landschafts- oder Naturschutzgebiet, noch ist die Fläche ein Vorrang- oder Vorbehaltsgebiet nach dem Regionalplan und es sind darauf keine Boden- oder Baudenkmäler verzeichnet. Der Gemeinderat ist mit der Ansiedelung der Solaranlage im Gemeindeteil Ortprechting einverstanden und beschließt, den Flächennutzungsplan in Deckblatt 06 zu ändern und den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Sondergebiet SO Solarpark Ortprechting“ aufzustellen (siehe Bekanntmachungen in diesem Blatt).

Die Gemeinde hatte sich dazu entschlossen, die Grundschule, den Kindergarten und auch das Mehrfamilienwohnhaus in der Hornöckstraße an das Netz der Nahwärme Schönau GmbH anzuschließen. Die Betreiber der Gesellschaft haben bereits das Heizhaus erstellt und sind derzeit daran, die Wärmeleitungen zu verlegen. Im nächsten Schritt sollen die jeweiligen Übergabepunkte bei den Endabnehmern erstellt werden. Die Gemeinde muß dazu den beauftragten Heizungsbauer zur Abgleichung der Arbeiten benennen. Von den angefragten Heizungsbaufirmen hat die Firma Ackermann, Massing das günstigste Angebot abgegeben; diese bekam vom Gemeinderat auch den Auftrag. Im Vorfeld ist mit der Nahwärme Schönau GmbH die überdies zu erbringende Arbeitsleistung abzugleichen.

Zum 01. Januar 2025 tritt das neue Grundsteuergesetz in Kraft. Dazu mussten alle Grundeigentümer ihre Angaben zu den bestehenden Verhältnissen machen und wurden daraus von den Finanzbehörden die neuen Meßbescheide erarbeitet. Der Haushaltsausschuß der Gemeinde hat im Vorfeld zusammen mit der Verwaltung anhand der Gesamtmeßbeträge und auch unter Berücksichtigung der kommunalen Haushaltsgrundsätze verschiedenste Varianten durchgerechnet. Schließlich nahm der Gemeinderat die Empfehlung des Ausschusses an und beschloß einstimmig, ab 01. Januar 2025 den Hebesatz für die Grundsteuer A von derzeit 390 % auf 450 % anzuheben und den Hebesatz für die Grundsteuer B von derzeit 360 % auf 250 % abzusenken.

Der Ausschuß für Kultur-, Soziales und Volksfestangelegenheiten hat schon das Programm für das Volksfest 2025 erstellt, den Festzeltbetrieb mit Festwirt Holger Nagl abgestimmt und den Schaustellerpark mit dem Veranstaltungskoordinator Jürgen Hanetzok beraten. Der Gemeinderat stimmt den Grundlagen und Beratungsergebnissen für das Fest zu, das von Freitag, 20. bis einschließlich Montag, 23. Juni 2025 abgehalten wird. Einverstanden ist das Gremium auch, daß unter Beiziehung von Jürgen Hanetzok das Werbekonzept für das Schönauer Volksfest grundlegend neu gestaltet werden muß. Die Grundzüge dazu sind wieder im Volksfestausschuß vorzubereiten.

Der Gemeinderat nahm erfreut zur Kenntnis, daß auch zur 31. Auflage des beliebten Schönauer Christkindlmarktes am 2. Adventwochenende sich wieder so viele Vereine und Gruppen mit ihren Ständen beteiligen (das Programm des diesjährigen Marktes liegt diesem Blatt bei).

Das Gremium beschloß, das bisher schon von der Gebührenabgabe befreite Priestergrab am Schönauer Waldfriedhof auch in den kommenden 25 Jahren freizustellen.

Der Gemeinderat erteilte sein Einvernehmen zur Sanierung der Filialkirche St. Nikolaus in Kleinmünchen nach den Bestimmungen des Denkmalschutzes. Hierzu kündigte Kirchenpfleger Herbert Högl bereits an, für den Haushalt der Gemeinde für 2025 rechtzeitig einen entsprechenden Zuschußantrag einzureichen.

Zum Jahresbauprogramm des Zweckverbandes zum Erhalt der Gewässer Dritter Ordnung benannte der Gemeinderat einige Schadstellen entlang des Sulzbaches und beauftragte die Verwaltung, dies dem Zweckverband zeitnah mitzuteilen.

Der Bürgermeister erinnerte nochmals an den Volkstrauertag, der am Sonntag, 17. November 2024 um 10.00 Uhr in Unterzeitlarn stattfindet und auch an die diesjährige Bürgerversammlung, die am Freitag, 22. November 2024 um 19.30 Uhr im Sportvereinsheim angesetzt ist.



Bekanntmachung

Vollzug der Baugesetze; Änderung des Flächennutzungsplanes der Gde. Schönau in Deckblatt Nr. 06 Änderungsbeschluß

Der Gemeinderat von Schönau beschließt, den vom Landratsamt Rottal-Inn am 15. Januar 2016 genehmigten Flächennutzungsplan im Bereich des Gemeindeteils Ortprechting in Deckblatt 06 zu ändern.

Die Änderung umfaßt die Ausweisung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage -PV-FFA- „Solarpark Ortprechting“; die bisher für eine landwirtschaftliche Nutzung ausgewiesenen Flächen sollen als Sondergebiet für erneuerbare Energien dargestellt werden.



Mit der Ausarbeitung der Flächennutzungsplanunterlagen wird das Büro für Landschaftsarchitektur und Stadtplanung Achim Ruhland, Eichendorf beauftragt.

Schönau, 07. November 2024

Aushang: vom 08.11.2024
bis 29.11.2024

Noder, Geschäftsleiter



Bekanntmachung

Vollzug der Baugesetze; Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet SO Solarpark Ortprechting“ Aufstellungsbeschuß

In der Sitzung vom Donnerstag, 07. November 2024, Nr. 435-10/2024 hat der Gemeinderat von Schönau beschlossen, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan

„**SONDERGEBIET SO Solarpark Ortprechting**“

neu aufzustellen.

Der Bebauungsplan betrifft die Flächen der Flurnummern 1209, 1210, 1211, 1211/2, 1213, 1214, 1215, 1217, 1220, 1222, 1223, 1226, 1229, 1230/2, 1231, 1232, 1240, 1221, 1227, 1228 der Gemarkung und Gemeinde Schönau.

Die bisher der landwirtschaftlichen Nutzung zugewiesenen Grundstücke sollen künftig einem Sondergebiet zur Errichtung und zum Betrieb einer Photovoltaik-Freiflächenanlage zugeführt werden. Mit der Ausarbeitung der Bebauungsplanung wird die integrierte Grünordnung in die Stadtplanung Achim Ruhland, E

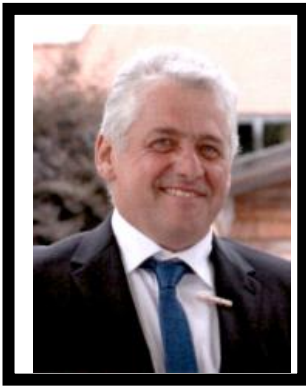
Bebauungsplan: „Sondergebiet SO Solarpark Ortprechting“
auf Fl.Nrn. 1209, 1210, 1211, 1211/2, 1213, 1214, 1215, 1217, 1220, 1222, 1223, 1226, 1229, 1230/2, 1231, 1232, 1240. 1221. 1227. 1228 Gmk. Schönau



Schönau, 07. November 2024

Aushang: vom 08.11.2024
bis 29.11.2024

Noder, Geschäftsleiter



Zum Gedenken an Hans Eckl

Lähmendes Entsetzen und Fassungslosigkeit löste in der gesamten Gemeinde Schönau und weit darüber hinaus die unfaßbare Nachricht vom Tod von

Hans Eckl

aus. Dieser ist bei einem tragischen landwirtschaftlichen Unfall ums Leben gekommen. Auf seinem letzten Erdenweg zum Schönauer Waldfriedhof begleitete ihn ein nicht enden wollender Trauerzug. Tief betroffen waren seine Familie, seine Verwandten, seine Freunde und Bekannten.

Hans Eckl wurde am 13. April 1964 als erstes Kind des Landwirtsehepaares Therese und Johann Eckl geboren. Er wuchs zusammen mit seinem Bruder Albert auf dem elterlichen Hof in Bergham in der Gemeinde Schönau auf. Nach seiner Schulzeit besuchte er die Landwirtschaftsschule und arbeitete von frühester Jugend an mit Begeisterung auf dem Hof und den Feldern mit. 1988, mit gerade einmal 24 Jahren übergaben seine Eltern ihm den Hof. Im September 1990 heiratete er Rosemarie Ebnet aus Hub in der Gemeinde Reisbach. Mit ihr zusammen gestaltete er den gesamten Hof um und erweiterte diesen beständig. Sie schenken ihren Kindern Michael, Markus und Kathrin das Leben und engagierten sich in der Gemeinschaft.

Hans Eckl trat mit 16 Jahren der Freiwilligen Feuerwehr Unterhöft bei und leistete über 43 Jahre lang aktiven Wehrdienst und brachte sich auch in der Vereinsführung ein. Vorstand Josef März jun. brachte in seinem Nachruf den herben Verlust durch den Tod von Hans Eckl deutlich zum Ausdruck. Dieser war auch seit mehr als 25 Jahren Schriftführer und Kassier der Jgdgenossenschaft Unterhöft und gehörte zu den Führungsmitgliedern der Milcherzeugergemeinschaft.

Einen besonders schmerzlichen Verlust bedeutete der Tod von Hans Eckl für die Gemeinde Schönau. Bürgermeister Robert Putz hielt einen sehr persönlichen Nachruf auf seinen Stellvertreter und Freund. Hans Eckl wurde 2008 in den Gemeinderat gewählt und vertrat seit 2020 die Gemeinde als deren 3. Bürgermeister. Er meldete sich in den Gremien und in verschiedenen Ausschüssen stets überlegt, fundiert und besonnen zu Wort. Die Entwicklung hin zu einer modernen Kommune mit sämtlichen Einrichtungen und vor allem die Gemeinschaft der Bürger waren seine maßgeblichen Bestrebungen.

Im April 2024 feierte er noch seinen 60. Geburtstag und war unerhört stolz, als er im Juni seine Tochter Kathrin an den Traualtar führen konnte. Mit Bedacht bereitete er schon die Übergabe des Hofes vor und unternahm zusammen mit seiner Frau Ausflüge in die Berge.

Die Vielzahl der Trauernden faßte die Pfarrkirche in Schönau bei weitem nicht, sodaß der Sterbegottesdienst auch ins Freie übertragen werden musste. Im Rahmen des Sterbegottesdienstes und bei der anschließenden Urnenbestattung erwiesen ihm unzählige Weggefährten, Bekannte und Freunde die letzte Ehre und begleiteten ihn auf seinem letzten Erdenweg.



Zum Gedenken an Rupert Thanner

Wir gedenken dem vormaligen Mitglied des Schönauer Gemeinderates

Rupert Thanner

der am 30. Oktober 2024 im Kreise seiner Familie verstorben ist.

Rupert Thanner wurde am 04. Oktober 1946 in Aicha geboren, wuchs dort auf und war weitem als Maurer bekannt und als Gesellschafter in den Vereinen geschätzt.

Rupert Thanner erhielt von den Bürgern bei den Kommunalwahlen 1984 das Mandat und zog am 01. Mai 1984 in den Gemeinderat ein. Er setzte sich vom ersten Tag im Gremium für die positive Entwicklung seiner Heimatgemeinde ein, brachte sein bürgerliches, wirtschaftliches und soziales Engagement in die Beratungen ein, hatte stets ein offenes Ohr für die Belange der Bürger und vertrat die Gemeinde von 1996 bis zu seinem Ausscheiden im Jahr 2002 als 3. Bürgermeister.

Seine stets kollegiale und konstruktive Mitarbeit zum Vorteil der Gemeinde und vor allem der Gemeinschaft der Bürger bleibt unvergessen. Die Gemeinde nimmt Anteil an der Trauer seiner Familie und wird Rupert Thanner ein ehrendes Gedenken bewahren.



Bekanntmachung

Volkstrauertag

in Unterzeitlarn

für gesamte Gemeinde

Sonntag, 17. November 2024

10.00 Uhr Hl. Amt – Expositurkirche
St. Ägidius Unterzeitlarn
Volkstrauertag am Kriegerdenkmal
für die gesamte Gemeinde Schönau,
musikalische Gestaltung
Feuerwehrkapelle „Löschtrupp“
Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

- Abwasserabgabe – Kleineinleiter für das Haushaltsjahr 2025

Zur Befreiung von der Kleineinleiterabgabe 2024 (diese ist fällig im Haushaltsjahr 2025) bitten wir um möglichst zeitnahe Vorlage des Protokolls der jährlichen Wartung der Kleinkläranlagen.

WANTED

★ DRUNK OR DEAD ★

Freier
Eintritt

WESTERN
PARTY

WIR GRABEN DEN
KLAPPSTUHL AUS
Fasching

BARBETRIEB



ZUM START IN DEN FASCHING

BELOHNUNG: GRATIS BARGETRÄNK BEI
ERSCHEINEN IM WESTERNKOSTÜM



Im Sportheim Schönau
MIT GARDEVORSTELLUNG UND SCHLÜSSELÜBERGABE

★ Samstag ★ 16.11.2024 ★ 19:30 ★

Faschingsfreunde Schönau



Obst- und Gartenbauverein Schönau



Einladung

zur

Adventfeier

mit

Warenversteigerung



Am Freitag, 29.11.2024

um 19:00 Uhr

im Schloßcafé Asbeck

**Musikalische Umrahmung durch
Elias Kronthaler**

Auf zahlreiches kommen freut sich
die Vorstandschaft
des Obst- und Gartenbauvereins Schönau.

*Wir bitten um Waren zur Versteigerung, die beim Cafe
Asbeck vorbeigebracht oder zur Versteigerung
mitgebracht werden können.*



SCHÖNAUER DORF-ADVENTSKALENDER

2024

*Zámkemma in da scheenen Adventszeit,
wenn´s draussn finsta wird
und de Liachda leichdn.*



Wir öffnen unsere Fenster ab 19:00 Uhr - schau doch vorbei.

* Die gekennzeichneten Fenster haben eine andere Zeit.

01.12.	Bachhamer Straße 22	Gemeinde
02.12.	----	----
03.12.	----	----
04.12.	----	----
*05.12. 17:30 Uhr	Turmcafe Sonnendorf	Sonnendorf – Plätzchenbacken mit den Kindern!!
06.12.	Flurstraße 14	Familie Petra Maryniak
*07.12. 16:00 Uhr	Parkplatz am Posthalterstadl	Christkindlmarkt
08.12.	Parkplatz am Posthalterstadl	Christkindlmarkt
09.12.	----	----
10.12.	----	----
11.12.	----	----
12.12.	Flurstraße 12	Familie Michaela Lechl
13.12.	Am Binderholz 18	Peter Prögler/Christine Ostner
14.12.	Ringstraße 23 a, Zugang über Volksfestplatz	Familie Timea und Florian Auer
15.12.	Baderstraße 3, Zugang hinten am Parkplatz	Familie Melanie und Michael Schwarz
16.12.	----	----
17.12.	----	----
18.12.	----	----
19.12.	Baron-Riederer-Straße 2	Sportverein
*20.12. 10:00 Uhr	Schulstraße 2	Schule
21.12.	Vilshofener Straße 9	Elisabeth Zellner
22.12.	Bachviertelstraße 4	Pfarrer Rupert Wimmer
23.12.	----	----
24.12.	----	----

An jedem Adventsfenster gibt es etwas zum Trinken und ein paar Leckereien. Der Erlös soll der Jugendarbeit des Sportvereins, der Schützen Schönau, des Tennisclubs, der Feuerwehr Schönau und dem Obst- und Gartenbauverein Schlottham zu Gute kommen.

Und bringt doch bitte selber a Haferl oder a Tasse mit.

31. Schönauer Christkindlmarkt

07. DEZ - 08. DEZ 2024

PROGRAMM

Samstag, 07.12.2024

15:30 Uhr Beginn Marktbetrieb

16:00 Uhr Eröffnung Christkindlmarkt u.
Eröffnung Adventsfenster
Musik-Gruppe der
Grundschule Schönau

18:30 Uhr Besuch vom Nikolaus mit
Geschenk u. Adventslied

anschl. Verlosung von 10
Weihnachtsent

Sonntag, 08.12.2024

15:00 Uhr Eröffnung 2. Markttag

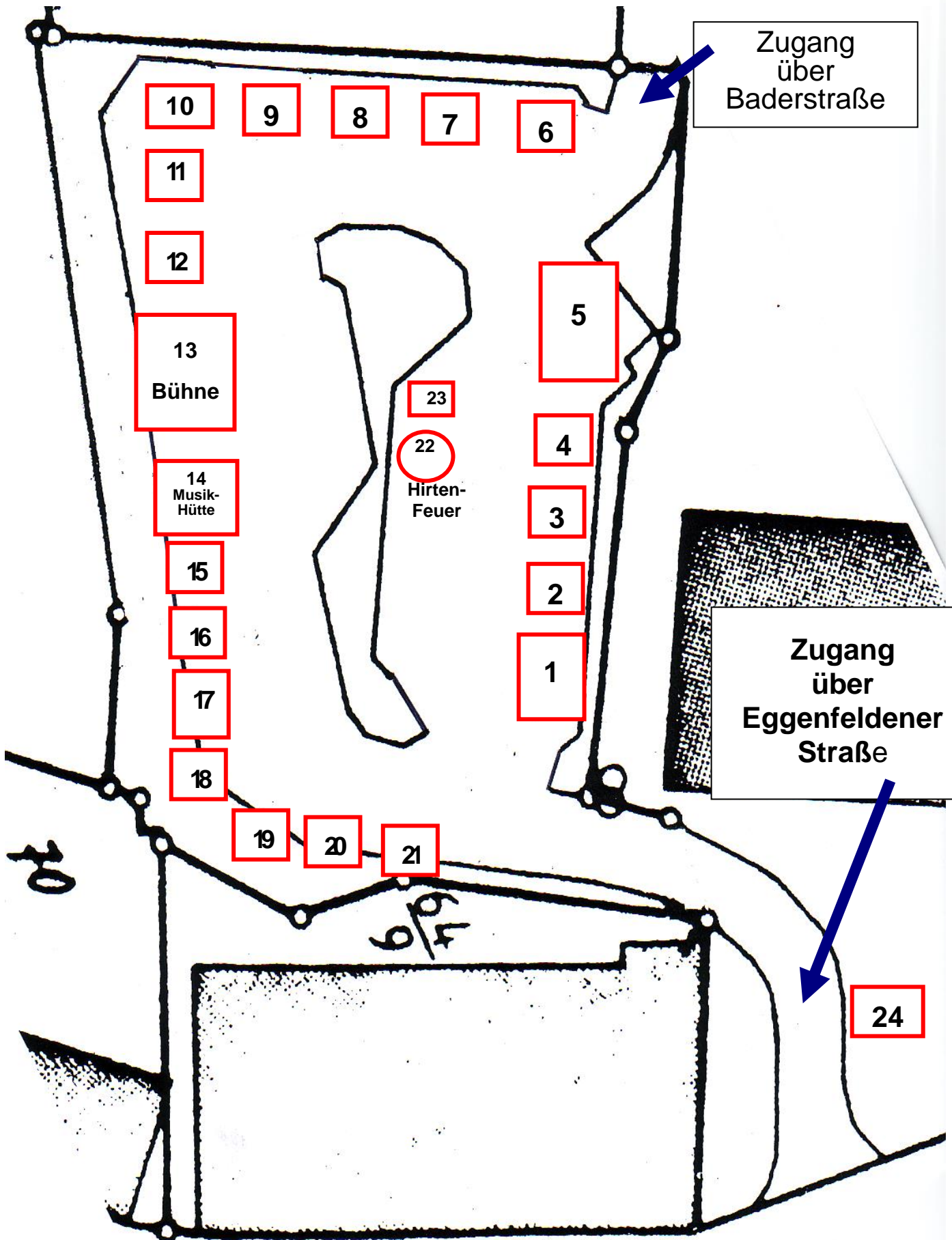
16:00 Uhr Weihnachtsspiel des
Kindergarten Schönau

17:00 Uhr Besuch vom Nikolaus mit
Geschenk u. Adventslied

anschl. Verlosung von 10
Weihnachtsent

31. Schönauer Christkindlmarkt

vom 07. / 08. Dezember 2024



Standardaufstellung ; dazu werden unter anderem angeboten:

<u>Stand-Nr.</u>	<u>Standbetreiber</u>	<u>Angebot</u>
1	Wolfgang Schießl	- Pizzaofen
2	Josef + Brigitte Kiermaier	- Selbstgestricktes, Holzdeko
3	Anne Hackner	- Christbaumkugeln, Steinbilder selbstgenähte Babykleidung
4	Helfer-vor-Ort-Gruppe	- Chili con Carne, Punsch
5	Johann Attenberger Susanne Wasmeier	- Gyros, Honig
6	Manuel Engel	- Naturliköre und Eigenbrände
7	Manuela Kreil	- Pflegeprodukte, Kaffee
8	Schönauer Ministranten	- Kartoffelsuppe, Würstlburger, Schokofrüchte, Punsch
9	Franz, Sandra, Kathrin März u. Elisabeth Zellner	- Stachelbier, Schmalzgebackenes
10	Karl Hupf	- geräucherte Forellen
11	Karl Hupf	- Wurstwaren/Bosnasemmeln
12	FFW Schönau	- Langosch, Getränke (= Schmalzgebackenes),
13	Musikbühne	
14	Musik-/Orga-hütte	(Walter Machtl)
15	Stefanie Auer	- Halleluja-Brot, Glühwein und Bier,
16	Karin Stöger und Andrea	- Tiroler Spezialitäten, Kaspressknedl,
17	Faschingsfreunde	- Pommes, Würstl, u.v.m.
18	Stefan Petz/Florian Aigner	- Crepes, Spiralkartoffel, Nuggets
19	Sonja Graf	- Raumdüfte, Selbstgenähtes
20	Joachim Obergaulinger	- Drechselarbeiten
21	Rebecca Nusko	- Waffeln, Apfelpunsch
22	Helfer-vor-Ort-Gruppe	- Hirtenfeuer
23	Kaffeerösterei LA BOTANICA	- Kaffeegetränke, Kuchen, Waffeln
24	WC-Container	- WC-Anlage

Nikolausdienst in Schönau

Und es gibt heuer wieder einen Nikolausdienst in der Gemeinde. Wie schon in den letzten Jahren hat sich die

Freiwillige Feuerwehr Schönau

gemeldet und ihre „Dienste“ angeboten. Gebucht werden kann der Dienst des Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht ab sofort über Christiane Obernhuber (Tel.Nr.: **08726 / 9678002** abends ab **18.00 Uhr**). Der Nikolaus ist in 2024 am ...



**... Samstag, 07 und
Sonntag, 08. Dezember 2024**
**jeweils auf dem
Schönauer Christkindlmarkt**

und am
Donnerstag, 05. und Freitag, 06. Dezember
unterwegs.

**Wir danken an dieser Stelle bereits der Freiwilligen
Feuerwehr Schönau für die Übernahme des
Nikolausdienstes beim diesjährigen 31. Schönauer
Christkindlmarkt.**

Am
**SCHÖNAUER
CHRISTKINDLMARKT**

**gibt's für den
Festtagsbraten
zum Abschluß eines jeden
Markttages eine**

Verlosung

von je

Die Preise
werden nur
an
Anwesende
ausgegeben.

**10
Weihnachts-
Enten**

Teilnahmekarten
liegen an beiden
Markttagen
jeweils
an den Ständen
auf

**Samstag,
Sonntag,**

Verlosungstermine:

07.12.2024 ca. um 19.30 Uhr

08.12.2024 ca. um 17.30 Uhr

Schloßschützen Schönau

Schützenmeister Armin Kettl begrüßte alle Anwesenden Mitglieder der Schloßschützen Schönau zur Jahresversammlung im Vereinsheim. Sein besonderer Gruß galt 1. Bürgermeister Robert Putz, Ehrenschiützenmeister Hans Fraunhofer und Ehrenmitglied Wolfgang Schwarz. Zum Gedenken an die seit der letzten Versammlung verstorbenen Mitglieder erhoben sich die Teilnehmer von den Plätzen.

Schützenmeister Armin Kettl berichtete das seit der letzten Jahresversammlung die Welt sich verändert hat durch den Krieg in unmittelbarer Nähe. Er appellierte an die Mitglieder trotz des Krieges wieder näher zusammenzurücken und die Freundschaften wieder zu beleben.

Die erste Veranstaltung 2023 nach der Jahresversammlung war das traditionelle Packerlschießen. Die Weihnachtsfeier mit Waren- und Christbaumversteigerung konnte nach Corona erstmals wieder in Präsenz abgehalten werden. Der Kinderfasching war sehr gut besucht und fand großen Anklang bei Alt und Jung. Traditionell veranstalteten die Schloßschützen am 1. Mai das Maibaumfest; den Baum dazu spendierte das Schützenmitglied Florian Lagleder. Der stattliche Baum wurde bei schönem Wetter unter Beihilfe der Feuerwehrmänner und freiwilligen Helfern aufgestellt und ein ausgelassenes Fest gefeiert werden. Das Sommerfest mit Siegerehrung der Jahresmeisterschaft war ein weiteres Highlight. Am Ferienprogramm der Gemeinde beteiligten sich die Schloßschützen seit vielen, vielen Jahren. Anhand der zahlreichen Teilnehmer erhoffen sich die Verantwortlichen, daß einige auch für die Zukunft Spaß am Schießen gefunden haben.

In der Vorausschau blickte Armin Kettl schon auf das Packerlschießen vom 29.11. und auf die Weihnachtsfeier vom 21.12. Zum Schluss bedankte er sich bei allen für die Unterstützung.

Kassier Robert Maier stellte in seinem Kassenbericht die Einnahmen und Ausgaben vor. Der Verein hat einen guten und soliden Kassenbestand. Die Kasse wurde von Michaela Lechl und Stefan Schmalzgruber geprüft, es wurden keine Unstimmigkeiten festgestellt; die Mitgliederversammlung erteilte einstimmig die Entlastung.

Sportleiter Heinrich Aigner konnte über viele erfolgreiche Ergebnisse auf Vereinsebene, aber auch bei den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften berichten. Bei der Gaurunde 2023/2024 des Schützengau Rottal belegte die Luftgewehr Mannschaft in der Gruppe B3 den 2. Platz und mit der Luftpistole sicherte sich die Mannschaft in der Bezirksliga den 5. Platz. Bei der Jahresmeisterschaft schossen 16 Schützen und Schützinnen mit; der Sportleiter hofft, daß die künftige Beteiligung wieder gesteigert werden kann.

Die Grüße der Gemeinde an die Mitglieder überbrachte 1. Bürgermeister Robert Putz. Er dankte dem Verein für seine Aktivitäten, für die umfangreiche Jugendarbeit und für die Beteiligung an den gemeindlichen Veranstaltungen. Er lobte den Verein auch für die Aktivitäten im Vereinsheimunterhalt und nannte dabei speziell den Einbau elektronischer Schießstände und die Sanierung des Schützenhauses. Er bedankte sich im Namen der Gemeinde für die Durchführung des Ferienprogramms und für die Organisation und Durchführung des Gemeindeschiessen.

Bei der Versammlung wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt: Für 10 Jahre: Thomas Fürst, Robert Hageneder und Frederico Haider; für 20 Jahre: Sonja Lechl; für 25 Jahre: Anton und Edigna Keneder und Katharina Schmalzgruber; für 30 Jahre: Anette Beuschel; für 35 Jahre: Gerhard Lechl und Sylvia Lechl; für 40 Jahre: Josef Aigner, Albert Boris, Norbert Schmid, Heidi Schwarz und Anton Stallhofer; und für 50 Jahre: Heidi Felixberger. Daneben erhielt Monika Schindler vom Schützenmeisteramt für 40 jährige Mitgliedschaft im Bayerischen Sportschützenbund und im Deutschen Schützenbund eine Auszeichnung.

Anschließend proklamierten die Schloßschützen noch die neuen Schützenkönige und gaben die Gewinner der Wanderadler bekannt. Luftgewehrkönig wurde Gerhard Lechl mit einem 7,0 Teiler vor Heinrich Aigner (11,4 Teiler) und Armin Kettl (21,0 Teiler; bei der Luftpistole holte sich Armin Kettl mit einem 97,7 Teiler die Königswürde vor Marco Maier (157,0 Teiler) und Stefan Schmalzgruber (196,8 Teiler). Das Adlerschießen mit dem Luftgewehr gewann Wolfgang Schwarz mit einem 13,4 Teiler vor Christian Sperr (19,6 Teiler) und Simone Rothschedl (22,4 Teiler); bei der Luftpistole gab Robert Maier mit einem 57,5 Teiler den besten Schuß ab; er gewann vor Michael Schwarz (79,7 Teiler) und Stefan Schmalzgruber (123,8 Teiler). Und souverän gewann Marco Maier den Jugendwettbewerb mit einem 99,4 Teiler.

Zum Abschluß bedankte sich Schützenmeister Armin Kettl bei den Mitgliedern für die Treue zum Verein und für die Unterstützung. Er hoffte, daß dies auch im kommenden Schützenjahr unverändert fortgeführt werden kann.



Bei der Jahresversammlung der Schloßschützen Schönau wurden geehrt: (von links nach rechts) Schützenmeister Armin Kettl (Luftpistolenkönig), Sportleiter Heinrich Aigner (2. Luftgewehrkönig), Kassenprüfer Stefan Schmalzgruber (3. Luftpistolenkönig und 3. Adlergewinner Luftpistole), Josef Aigner (40 Jahre Mitglied), Heidi Schwarz (40 Jahre), Christian Sperr (2. Adler Luftgewehr), Kassier Robert Maier (1. Adler Luftpistole), Wolfgang Schwarz (1. Adler Luftgewehr), Bürgermeister Robert Putz, Schützenmeisterin Monika Schindler (40 Jahre BSSB und DSB), Thomas Fürst (10 Jahre) und Marco Maier (2. Luftpistolenkönig und Adlergewinner Jugendklasse);

EDEKA-Markt Heizmann sponsert neue Trikots



Der EDEKA-aktiv-Markt Heizmann (Geschäftsführer Philipp Heizmann, stehend 3. Von links) spendierte der Herrenmannschaft des Sportverein Schönau einen neuen Satz Spieltrikots. Neben den Spielern freuten sich die Vorstände Elisabeth Zellner (links), Josef Lang (2. von rechts) und Christoph Thanner (rechts) über die Spende und bedankten sich;

Ambulant betreutes Wohnen

Es gibt ein neues Kreativangebot in der ambulant betreuten Wohngemeinschaft Schönau. Dank einer Spende von der Schreinerei Walter Wieser aus Schlottham konnten sich die Senioren der WG wieder an alte Zeiten erinnern und den Hammer schwingen. Gemeinsam wurden dekorative Holzbretter gestaltet. Dabei waren Feinmotorik und Geschick ebenso gefragt wie das genaue Hämmern der Nägel in das Brett. Nach Fertigstellung der „Nagelbretter“ wurde formvollendet Bast darüber gespannt. Während der Arbeiten entstanden Gespräche über diverse Bauwerke, die früher am eigenen Hof zuhause und mit den eigenen Händen entstanden sind.



Im gleichen Zuge spendierte Thomas Rinner eine Holzwerkbank für die neue Kreativwerkstatt der Wohngemeinschaft. Die WG-Bewohner sind schon voller Vorfreude auf die künftig dort entstehenden Kunstwerke und aus verschiedenen Materialien verarbeitet.

Wenn jemand noch alte Werkzeuge wie Sägen, Hobel oder Stichsagen nicht mehr benötigt und diese spenden möchte für die WG, darf sich gerne bei Martina März melden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR Unterzeitlarn e. V.



Marschalling, 27.10.2024

Einladung

Liebe Feuerwehrkameradinnen,
liebe Feuerwehrkameraden,

zur diesjährigen **Jahreshauptversammlung** am

Freitag den 15.11.2024 um 20:00 Uhr

im Gasthaus Hamm in Marschalling, möchten wir alle aktiven, passiven, fördernden und Ehrenmitglieder sehr herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kommandanten
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Feuerwehrkapelle
6. Grußworte der Ehrengäste
7. Wünsche und Anträge

Alle aktiven Feuerwehrmänner bitte vollzählig und in Uniform erscheinen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Stefan Kirschner
1. Vorstand

Bastian Schnell
1. Kommandant

Katholischer Frauenbund Schönau

Der KDFB Schönau veranstaltete auch in diesem Jahr wieder zu Ehren der Mutter Gottes ein Rosenkranz-Triduum und bedankt sich bei allen, die mitgewirkt haben:

Am ersten Tag gestaltete Gemeindefereferentin Nadine Feuchtmeir eine Betrachtung der Freudenreichen Geheimnisse, hier wurden die zugehörigen Bibelstellen genauer erklärt.

Tags darauf wurde bereits um 12.00 Uhr der Rosenkranz gebetet. Im Anschluss wurden die Seniorinnen zu einem gemütlichen Beisammensein mit musikalischer Umrahmung durch Anita Maier ins Café Asbeck eingeladen.

Am dritten Tag wurde nach dem Rosenkranzgebet um 20.00 Uhr zu einem Vortrag von Dr. med. univ. Margarete Liebmann (ärztl. Direktorin Chefärztin AMEOS Klinikum Inntal) mit dem Thema „Gut drauf, auch in schlechten Zeiten“ eingeladen. Die Vorsitzende des Bündnisses gegen Depressionen gab Tipps zum Thema Resilienz: Resiliente Menschen kommen im Leben weiter als weniger resiliente Menschen, da sie in schlechten Zeiten weniger dazu neigen "sich gehen zu lassen" und trotz des Gefühls, dem Abgrund nahe zu sein, das Gute nicht aus den Augen verlieren. Resiliente Menschen holen sich in schweren Zeiten Hilfe. Diese Offenheit sich Rat zu holen, ist ebenso wichtiger Grundstein im Leben wie eine positive Lebenseinstellung, Wertschätzung, Anerkennung, Zugehörigkeitsgefühl und sich wohl zu fühlen. Bestenfalls wird bereits den Kindern dieser Grundstock gelegt. Frau Dr. Liebmann lud zu den monatlichen Treffen gegen Depressionen, jeden 1. Mittwoch von 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr im Kloster Eggenfelden ein.



Elisabeth Waldherr (rechts) bedankt sich im Namen der Vorstandschaft bei Frau Dr. Liebmann (links) für den interessanten Vortrag und dankt auch den Frauen aus den umliegenden Pfarreien, die die Einladung zum Vortrag angenommen haben.



Erntedank

Im Anschluss an die drei Goldenen Sonntage in Heiligenberg feiert die Pfarrei Schönau das Erntedankfest. Pfarrer Rupert Wimmer zelebrierte den Sonntagsgottesdienst, zu dem zahlreiche Kindergartenkinder erschienen sind. Der Altar wurde vom KDFB Schönau gestaltet, die Erntedankkrone hat der Obst- und Gartenbauverein Schlottham gebunden.

Im Anschluss an den Gottesdienst überreichte Elisabeth Waldherr im Namen der Vorstandschaft des Katholischen Frauenbundes die Einnahmen aus den diesjährigen Kuchenverkäufen: Im Pfarrfest waren dies 886,10 EUR, diese werden der Pfarrgemeinde gespendet sowie den Erlös aus dem Kuchenverkauf am Drittgoldenen Sonntag: 531,50 EUR, dieser geht als Spende an die Wallfahrtskirche Heiligenberg. Der KDFB bedankt sich bei allen Kuchenbäckerinnen, Helferinnen, sowie Spendern der Gaben für den Erntedankaltar. Helene Zellhuber überreicht 350,00 EUR Erlös aus dem Kräuterbuschenverkauf des Obst- und Gartenbauvereins Schönau im August an Pfarrer Wimmer. Dieser bedankte sich ganz herzlich zusammen mit den Kirchenpflegern für das Engagement und die Spenden.





Einladung

zur Christbaumversteigerung

am 14. Dezember um 20 Uhr

im Sportheim Schönau

Wir freuen uns auf euer Kommen!!!!

Wir bitten auf diesem Wege um Sachspenden.

Abgabe ab 18 Uhr im Sportheim.

Ihr wollt euch ein „Gipfelpaket“, bestehend aus einer kleinen Brotzeit, Bier sowie etwas Süßem (reiner Warenwert ca. 25-30 €), für daheim „ersteigern“?

Einfach mit dem Betreff „Versteigerung 2024“ bis spätestens **Freitag, den 6. Dezember** den von euch gewählten Betrag an den SV Schönau (IBAN: DE03 7435 1430 0000 2703 71) überweisen. Der SV Schönau liefert euch dann am **Samstag, den 14. Dezember** das Paket an die Haustür. Gebt daher im Betreff bitte auch eure Straße an.



Natürlich könnt ihr uns auch wieder mit gesteigerten Gipfeln unterstützen. Dazu einfach als Betreff „Gipfel 2024“ angeben.



VON HERZEN
FROHE
WEIHNACHTEN

DIE VORSTANDSCHAFT

Landkreisschießen eröffnet

Schon zum 51. Mal hat der Landkreis Rottal-Inn das kreisweite Wanderpokalschießen ausgeschrieben und erinnert dabei an den Beginn des Gemeinschaftsgeistes, der mit der Gemeindegebietsreform von 1972 begonnen wurde. Austragungsort des diesjährigen Wettbewerbs ist das neuerbaute und erst kürzlich offiziell eingeweihte Schützenhaus der Bavariaschützen Furth, das in Unterzeitlarn, Gemeinde Schönau steht.

Für den gastgebenden Ausrichterverein übernahm 1. Schützenmeister Martin Eherer die Begrüßung. Er freute sich über den zahlreichen Besuch und begrüßte ganz besonders stellvertretende Landrätin Edeltraud Plattner und die beiden Bürgermeister Robert Putz der Standortgemeinde Schönau sowie Stefan Hanner der Heimatbürgermeister der Bavariaschützen Furth aus Dietersburg. Weiter waren gekommen, Bernhard Geiselhöringer, 1. Gauschützenmeister des Gau Rottal, Hans Kreileder, 1. Gauschützenmeister Gau Simbach, Gerhard Rieger, 1. Gauschützenmeister Gau Griesbach, Heinrich Schuhbauer, 1. Gausportleiter Gau Rottal, Daniel Plattner, 1. Gausportleiter Gau Simbach, Martina Brunner, 2. Gausportleiterin Gau Rottal und Uwe Strobel, Referent der Mitgliederverwaltung und EDV-Referent des Gau Rottal. Daneben war auch die komplette Vorstandschaft des ausrichtenden Vereins der Bavariaschützen sowie das gesamte Helferteam, das die teilnehmenden Schützen während des zweiwöchigen Wettbewerbs betreut.

Der Rottaler Gauschützenmeister Bernhard Geiselhöringer erläuterte stellvertretend auch für die Schützengau Simbach und Griesbach den Gründergeist des Wettbewerbs, machte einen kleinen Überblick über die bisherigen Wettbewerbe und freute sich, daß für dieses Jahr -nach den Corona-Jahren- die Anmeldezahlen wieder deutlich nach oben gegangen sind. Insgesamt nehmen am Wettbewerb 32 Vereine mit 120 Mannschaften und insgesamt 641 Einzelschützen um die Kaiserkannen und Mannschaftswertungen in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole und Lichtgewehr über alle Altersgruppen teil. Gerade der Wettbewerb mit den Lichtgewehren, bei dem Jugendliche schon ab dem 7. Lebensjahr teilnehmen können, ist ein besonderer Anreiz, den Nachwuchs an den Schießsport heranzuführen.

Stellvertretende Landrätin Edeltraud Plattner überbrachte die herzlichen Grüße von Landrat Michael Fahmüller und freute sich, daß die neuen Räumlichkeiten der Bavariaschützen Furth so großen Anklang durch die zahlreichen Anmeldungen erfahren. Ihrem Lob für die erbrachte Leistung der Mitglieder des gastgebenden Vereins mit über 10.000 freiwilligen Arbeitsstunden in der Bauphase schlossen sich auch die Bürgermeister Robert Putz und Stefan Hanner an. Stefan Hanner forderte dabei seinen Amtskollegen zu einem Duell auf die Zielscheibe heraus. Aufgrund der Anmeldezahlen haben sowohl der Gastgeberverein der Bavariaschützen Furth wie auch das Wertungsteam der Schützengau mit Sicherheit alle Hände voll zu tun, um für die Siegerehrung am 30. November die Siegerlisten erstellen zu können.



Mit ihren Schüssen auf die Zielscheiben in neuen Schützenhaus der Bavariaschützen Furth in Unterzeitlarn eröffneten (vordere Reihe von rechts nach links) 1. Schützenmeister der Bavariaschützen Furth Martin Eherer, Schönaus Bürgermeister Robert Putz, der Rottaler Gauschützenmeister Bernhard Geiselhöringer, stellvertretende Landrätin Edeltraud Plattner und Dietersburgs Bürgermeister Stefan Hanner das diesjährige Landkreispokalschießen;



Stellvertretende Landrätin Edeltraud Plattner legte sogleich mit ihrem Eröffnungsschuß die Latte der zu erbringenden Leistungen sehr hoch; denn ihr gelang sogleich ein Schuß voll in die Mitte;

**Aus dem Standesamt
Herzlichen Glückwunsch**

**70. Geburtstag
Waltraud Kotter**

**90. Geburtstag
Maria Felixberger
Johann Stümpfl**

**93. Geburtstag
Rudolf Leitner**

**Geburten
Andreas Diedrichs**

**Aufrichtiges Beileid zum Todesfall von
Johann Eckl, Rupert Thanner, Blasmann Irma**

Veranstaltungskalender

15.11.2024	FFW Unterzeitlarn	Jahreshauptversammlung
17.11.2024	Gemeinde Schönau	Volkstrauertag in Unerzeitlarn
22.11.2024	Gemeinde Schönau	Bürgerversammlung
23.11.2024	FFW Schönau	Kameradschaftsabend
29.11.2024	Gartenbauverein Schönau	Adventsfeier mit Versteigerung
30.11.2024	Bavariaschützen	Siegerehrung Landkreispokalschießen
03.12.2024	Frauenbund Schönau	Adventsfeier
07.12.2024	bis	
08.12.2024	Gemeinde Schönau	31. Schönauer Christkindlmarkt
14.12.2024	Sportverein Schönau	Christbaumversteigerung

Öffnungszeiten und Erreichbarkeiten

Gemeindeverwaltung:

Mo.-Fr. 08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mo./Di. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Do. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Wertstoffhof:

Mi. 15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Fr. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Sa. 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Kompostieranlage Arnstorf

Mi. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Fr. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Sa. 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt:

Di. 08.00 Uhr – 11.30 Uhr
14.30 Uhr – 18.00 Uhr
Fr. 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

E-Mail: pfarramt.schoenau@bistum-passau.de

Erreichbarkeit der Seniorenbeauftragten der Gemeinde, Frau Angela Fritz:

Tel: 08726 / 910003

E-Mail: 08726910003@t-online.de

Erreichbarkeit der Jugendbeauftragten der Gemeinde, Frau Martina März:

Tel: 08726 / 967817

E-Mail: maerz-martina@gmx.de

Gemeindeverwaltung:

Telefon-Nr. 08726 / 9688-0

Fax-Nr. 08726 / 9688-20

E-Mail-Adresse der Gemeindeverwaltung: gemeinde@schoenau.bayern.de

Homepage der Gemeindeverwaltung: www.gemeinde-schoenau.de

Grundschule Schönau:

Telefon-Nr. 08726 / 1600

Fax-Nr. 08726 / 1728

E-Mail-Adresse der Schule: sekretariat@gs-schoenau.de

Homepage der Schule Schönau: www.gs-schoenau.de

Kindergarten St. Stephanus: Telefon-Nr. 08726 / 543

E-Mail-Adresse des Kindergartens: kita.schoenau@bistum-passau.de

Homepage des Kindergartens Schönau: www.kindergarten-schoenau.de

Arztpraxis Dr. Gerhard König, Schulstraße 2



Telefon-Nr. 08726 / 9695222
Fax-Nr. 08726 / 9695223
Sprechzeiten:
Montag: 08.00 – 12.00 Uhr
Montag: 15.30 – 18.30 Uhr
Dienstag: 08.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Tierarztpraxis Dr. Anja Kotter & Julia Evers,

Baron-Riederer-Straße 55
Tel.: 08726 – 9409000

E-Mail: info@tieraerzte-sonnendorf.de

Mobil: 0151 - 25564791



Sprechzeiten:

Montag 08:00-12:00; 14:00-18:00
Dienstag 08:00-12:00; 15:00-19:00
Mittwoch 08:00-12:00; 14:00-18:00
Donnerst. 08:00-12:00; 15:00-19:00
Freitag 08:00-12:00; 14:00-18:00

Physiopraxis Stefanie Hofbauer & Nicole Krapf,

Baron-Riederer-Straße 55

E-Mail: sonnendorf_physio@yahoo.com

Tel.: 08726 – 9698750



Montag 08:00 - 20:00
Dienstag 07:30 - 20:00
Mittwoch 08:00 - 19:00
Donnerstag 07:30 - 20:00
Freitag 07:00 - 17:00

Praxis für Heilpraktik und Osteopathie

Baron-Riederer-Straße 55

E-Mail: info@osteopathie-schoenau.de

Tel: 0151 / 54928954



Heilpraktikerin · Osteopathin

Mittwoch 13.00 – 19.00 Uhr
Freitag 13.30 – 17.30 Uhr
und

Termine nach Vereinbarung

Hebamme Katrin Pfaffinger



Baron-Riederer-Straße 54

E-Mail: katrin-pfaffinger@web.de

Tel: 0171 / 9923044